



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Zentrum für Psychologische Psychotherapie (ZPP)

Geschäftsführung, Studien- und Ambulanzleitung: Dr. Hinrich Bents
Psychologisches Institut der Universität Heidelberg
Bergheimer Str. 58a, 69115 Heidelberg
Tel: 06221 547291 | Fax: 06221 547600
Email: zpp@zpp.uni-hd.de | www.zpp.uni-hd.de

Anmeldungen zu den einzelnen Vorträgen:

zpp@zpp.uni-hd.de oder Tel: 06221 547291
Die Teilnahme ist kostenfrei. Da die Anzahl der Teilnahmeplätze begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen.
Die Veranstaltungen sind durch die Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg als Fortbildung zertifiziert.



HEIDELBERGER FORUM MODERNE PSYCHOTHERAPIE 2013/14 VORTRAGSREIHE PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNGEN



LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

als Krankheitsbegriff ist die Kategorie der Persönlichkeitsstörungen in der Psychotherapie ebenso alltäglich wie umstritten. Die kontroverse Diskussion um die Neufassung diagnostischer Kriterien im DSM-V zeigt, wie widersprüchlich und unfertig das Konstrukt einer gestörten Persönlichkeit für Diagnostik und Behandlung psychischer Erkrankungen tatsächlich ist.

Mit der Vortragsreihe Persönlichkeitsstörungen will das Zentrum für Psychologische Psychotherapie der Universität Heidelberg (ZPP) diese Entwicklung reflektieren, die das ganze Spektrum zwischen Pathologie und Resilienz psychischer Phänomene widerspiegelt: Können Charaktermerkmale als krankheitswertige Störungen der Achse I betrachtet werden? Was sind valide diagnostische Kriterien für Persönlichkeitsstörungen? Sind Persönlichkeitsstörungen reversible Erkrankungen, die „geheilt“ werden können? Welche Behandlungsansätze sind wirklich fundiert? Sind transdiagnostische Therapien sinnvoll? Oder ist zwingend zwischen spezifischen Persönlichkeitsstörungen zu unterscheiden?

Für das Heidelberger Forum Moderne Psychotherapie konnte das ZPP vier international renommierte Experten aus Heidelberg gewinnen, um aus unterschiedlichen Perspektiven den „state-of-the-art“ von Diagnostik und Therapie der Persönlichkeitsstörungen mit Ihnen zu diskutieren. Dabei soll insbesondere der Erfahrungsaustausch zwischen Wissenschaft und Praxis gefördert werden, weshalb wir mit diesen Vorträgen vor allem niedergelassene und im psychotherapeutischen bzw. psychiatrischen Bereich erfahrene Kolleginnen und Kollegen ansprechen wollen.

HEIDELBERGER FORUM MODERNE PSYCHOTHERAPIE VORTRAGSREIHE PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNGEN

24. April 2013 **Dr. Bernt Schmitz:**
Psychoedukation bei Persönlichkeitsstörungen:
„Too terrible to tell the patient and too awful to discuss?“
19. Juni 2013 **Prof. Dr. Peter Fiedler:**
Strukturbezogen psychodynamische, mentalisierungs-
basierte und Schema-Therapie bei Persönlichkeits-
störungen: Kaum noch Unterschiede in der Praxis?
30. Oktober 2013 **Prof. Dr. Sabine Herpertz:**
Das Borderline-Konzept im Wandel –
Entwicklungen jenseits der Klassifikationssysteme
22. Januar 2014 **Prof. Dr. Sven Barnow:**
Sind Persönlichkeitsstörungen emotionale
Teilleistungsstörungen? Das MED Konzept
- Uhrzeit: Jeweils mittwochs 17.00 Uhr (s.t.!) bis 18.30 Uhr
Ort: ZPP, Bergheimer Str. 58a, 69115 Heidelberg
(Eingang Fehrentzstraße)